

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 61 (1935)
Heft: 12

Artikel: Gelangitis
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-468737>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



„Vielleicht ist nur deshalb immer wieder Krieg, weil der eine nie ganz empfinden kann, was der andere leidet!“

(Remarque „Der Weg zurück“)

8 ung

Vertrauensposten zu vergeben an lukrativen jungen Mann der mit Erfolg möcht' vorwärtsstreben Erfahrung hat und auch was kann.

Nur guter Rechner kommt in Frage bei freier Kost und kleinem Lohn; verlangt wird grössere Einlage denn das gehört zum guten Ton!

(Adresse beim Konkursamt) Mage

**Tags-nachts:
KAFFEE HAG
bekommt immer!**

Das verlockende Inserat

(Badener Tagbl.)

Empfehlung.

Aelterer, trinkfester

Spengler

empfiehlt sich einer werten Kundenschaft von Fislisbach zur Uebernahme von Spenglerarbeiten.

— Daher wohl der Doppelsinn des Wortes «löten». —

Xi

«Bund»

Welche Person würde Fräulein mit eigenem Heim in Lausanne mit zirka 200 Fr. aushelfen? Rückzahlung nach Belieben.

— So einen Geldgeber such ich auch schon lange! Hede

«Luzerner Neueste Nachrichten»

OCCASION!

Zu verkaufen:

ERICA mit Koffer	75.—
Monica mit Koffer	165.—
Senta mit Koffer	145.—

— Erwartungsfrohen Junggesellen und ebensolchen Ehemännern sei mitgeteilt, dass es sich bei obigem Angebot leider nur um Schreibmaschinen handelt. —

«Luzerner Tagbl.»

Gesucht zu baldigem Eintritt jüngerer, arbeitsamer, ehrlicher Motorradfahrer als Ausläufer.

— Was ist paradox? Wenn einer einen Motorradfahrer als Ausläufer sucht. Jschl

«N.Z.Z.»

Fr. 100,000

von Firma gesucht zur Durchführung von regelmässigen, seriösen, kurzfristigen

Transaktionen.

Vermittler Papierkorb.

— Günstig für ledige Putzfrau; wenn sie am Abend im Papierkorb einen Vermittler findet. —

Gelangitis

Was ist das?

Ein Seeungeheuer oder eine neue Front? Keines von beiden, sondern eine epidemisch sich ausbreitende Krankheit.

Gelangitis heisst die Krankheit, weil die Patienten mit pathologisch anmutender Freude das Wort «gelangen» brauchen. Anstatt zu sagen: «Das Schauspiel wurde zum ersten mal wiederholt» oder «Die Liegenschaft wird am Dienstag versteigert», schreiben diese Leute: «Das Schauspiel gelangte zur ersten Wiederholung». — «Die Liegenschaft gelangt am Dienstag zur Versteigerung.» — Weitere Beispiele: In einer Basler Zeitung stand zu lesen: «Am 2. Dezember gelangte eine Rauchschwalbe verschiedene Male zur Beobachtung.» Ein Zürcher Blatt berichtete: «Die am Hauptbahnhof zur Aufstellung gelangte Lichtorientierungstafel ...»

Eine Abart der Gelangitis ist die häufige Verwendung von Ausdrücken wie «zur Aufführung bringen, zur Versteigerung bringen». Aber warum

**Stadtkeller-
NEU. GEMÜTLICH
ZÄHRINGERSTR. 21
ZÜRICH BAR**



Das Spieglein an der Wand 1835:

„Aber Hosen sind tausendmal schöner als Röck!“

soll man nicht so schreiben? Warum eine Sache schlicht und einfach sagen, wenn es kompliziert auch geht? Hat man doch dabei noch die Möglichkeit, ein paar Zeilen mehr zu schreiben und somit ein paar Batzen mehr zu verdienen!

Wie hübsch die Gelangitis-Sprache

tönt, sei an einem kurzen Lebenslauf vordemonstriert: Hans Dampf gelangte am 9. Mai 1897 zur Geburt. Unter der sorgsamen Pflege der Eltern wuchs er zu einem kräftigen Knaben heran. Das Stillsitzen in der Schule behagte dem lebhaften Jungen nicht, mehr interessierten ihn die Erlebnisse der Strasse, z. B. wenn er sah, wie die Polizei einen Dieb zur Abfassung brachte. Kein Wunder, dass Hans bei der Aufnahmeprüfung in die Kantonsschule zum Durchfall gelangte! Schon mit jungen Jahren verliebte sich Hans in eine Ausländerin, und die beiden jungen Leute Paar zur Verheiratung gebracht. We-

den Druck der Eltern wurde das Paar zur Verheiratung gebracht. Wegen mangelnden Sparsinnes gerieten die beiden auf Abwege, und Hans gelangte zur Entlassung aus seiner Stelle. Allerlei Zwistigkeiten brachten die Ehe zur Auflösung. Drebü



Alt st. gallische,
heimelige, modern
eingerichtete
Gaststätte



aus frischen Eiern und echtem Cognac

Ein rapides Kräftigungsmittel!

Im Ausschank in allen guten Restaurants